Multiple Choice - Fragen(Fachpraktiker\*innen)

**„Die Pflegeversicherung“**

1. **Wer finanziert die Beiträge zur Pflegeversicherung?(1/5)**[ ]  Der Arbeitgeber
[ ]  Das Sozialamt
[ ]  Die Pflegekassen
[ ]  Arbeitgeber und Arbeitnehmer jeweils zur Hälfte
[ ]  Die Krankenkassen
2. **Welche Personengruppe muss etwas mehr in die Pflegeversicherung einzahlen?(1/5)**[ ]  Kinderlose Ehepaare
[ ]  Menschen zwischen 23 und 65 Jahren ohne Kinder
[ ]  Menschen mit einem jährlichen Verdienst über 80 000 €
[ ]  Ledige Menschen ab 18 Jahren
[ ]  Menschen, die Sonderleistungen vereinbart haben
3. **Wie viele Pflegegrade gibt es? (1/5)**[ ]  3
[ ]  6
[ ]  4
[ ]  5
[ ]  7
4. **Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5)**
[ ]  Je höher der Pflegegrad, desto höher sind die Beiträge
[ ]  Je höher der Pflegegrad, desto umfangreicher sind die Leistungen.
[ ]  Je älter man ist, desto höher sind die Beiträge.
[ ]  Je höher der Pflegegrad desto höher das Pflegegeld
[ ]  Je länger die Beitragszeit, desto umfangreicher sind die Leistungen
5. **Was versteht man unter „Pflegegeld?“ (1/5)**
[ ]  Geld für die ambulante Pflege
[ ]  Geld für Sonderausgaben
[ ]  Zuschüsse des Staates in besonderen Fällen
[ ]  Geld für die Pflege durch Verwandte
[ ]  Geld für den Unterhalt Pflegebedürftiger
6. **Welche Aufgaben hat der ambulante Pflegedienst? (1/5)**
[ ]  Versorgung im Altenheim
[ ]  Ärztliche Untersuchungen
[ ]  Versorgung zu Hause
[ ]  Psychologische Betreuung
[ ]  Unterstützung der Angehörigen
7. **Was versteht man unter „Stationärer Pflege“? (1/5)**
[ ]  Pflege auf einer Station im Altenheim
[ ]  Pflege im Krankenhaus
[ ]  Kurzzeitpflege im Pflegeheim
[ ]  Eine Kur zur Rehabilitation
[ ]  Pflege in der Wohnung der engsten Verwandtschaft
8. **Welche Aussage zur Finanzierung der Stationären Pflege ist richtig? (1/5)**

[ ]  Die Pflegekasse übernimmt die ganzen Kosten
[ ]  Die Kosten teilen sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer
[ ]  Die Pflegeversicherung zahlt einen Zuschuss zu den Pflegeheimkosten
[ ]  Die Kosten trägt allein der Pflegebedürftige
[ ]  Die Kosten trägt zur Hälfte die Pflegeversicherung, zur Hälfte der Pflegebedürftige.

Immer mehr Menschen in Deutschland werden alt und benötigen Pflege. Aber nicht nur alte Menschen benötigen Pflege: Eine Krankheit oder ein Autounfall können dazu führen, dass auch junge Menschen pflegebedürftig werden.

Die **Beiträge** zur Pflegeversicherung teilen sich **Arbeitnehmer und Arbeitgeber je zur Hälfte**. Bei den Beiträgen gibt es eine **Besonderheit**: Wenn man **zwischen 23 und 65 Jahren** alt ist und **ohne Kinder** ist, **zahlt man ein bisschen mehr** als Menschen mit Kindern.

Wie wird festgestellt, ob jemand Pflege benötigt? Zunächst wird der Pflegebedürftige untersucht und bekommt einen **Pflegegrad** zugewiesen. Es gibt die Pflegegrade 0-5. Je höher der Pflegegrad, desto mehr Hilfe benötigt der Mensch.

Diese **Leistungen** werden bezahlt:

1. **Häusliche Pflege**:

**Pflegegeld**: Übernimmt z.B. die Tochter oder ein anderer Verwandter alleine die Pflege, bekommt er monatlich ein Pflegegeld. Je höher der Pflegegrad desto höher das Pflegegeld.

**Ambulanter Pflegedienst:** Der ambulante Pflegedienst versorgt die Menschen zu Hause**.** Die Hilfen reichen vom Waschen und Pflegen bis zur Hilfe im Haushalt.

1. **Stationäre Pflege**

Die stationäre Pflege ist die Pflege auf einer Station im Altenheim. Hier zahlt die Pflegeversicherung einen **Zuschuss zu den Pflegeheimkosten**. Die Pflegebedürftigen müssen auch selber viel Geld für die Heimunterbringung zahlen. Wenn sie das nicht können hilft das Sozialamt.